



Warum Projektmanagement?

EINE METHODE MIT ZUKUNFT

Projektbasiertes Denken und Arbeiten hat in den letzten Jahrzehnten stark an Einfluss gewonnen. Projektarbeit durchdringt mittlerweile sämtliche Bereiche des privatwirtschaftlichen und des öffentlichen Sektors. So wird heute rund 35 % der Wertschöpfung z.B. im Land Berlin in Form von Projekten erzielt. In der Bildungsarbeit, im Kulturbereich, im Ingenieurwesen, in der IT, in der öffentlichen oder privatwirtschaftlichen Forschung, oder in der Produkt- und Dienstleistungsentwicklung – Projektmanagement ist ein universelles und branchenübergreifend einsetzbares Tool.

IHRE CHANCE FÜR DIE ZUKUNFT

Unsere Absolvent*innen (ca. 3000) haben die unterschiedlichsten fachlichen Hintergründe und Vorkenntnisse und profitieren in ihrem Berufsalltag auf unterschiedlichste Weise von der Erweiterung und Vertiefung ihres Projektmanagement-Knowhows nach dem internationalen Standard ICB der GPM/IPMA.

Eine fundierte und praxisorientierte Weiterbildung im Prozess- und Projektmanagement ist eine sinnvolle Ergänzung zu den bereits vorhandenen fachlichen Kenntnissen und Erfahrungen, um die Chancen, auf dem Arbeitsmarkt signifikant zu erhöhen.

Der Erhalt des internationalen GPM/IPMA-Zertifikats bzw. Scrum Zertifikats macht diese Kenntnisse für künftige Arbeitgeber nachweisbar.

CBM Projektmanagement GmbH

WOFÜR WIR STEHEN

Wir sind ein Bildungsträger, der sich mit Leidenschaft den Themen Projektmanagement und IT-Qualifizierungen seit mehr als 25 Jahren verschrieben hat, getreu dem Motto: „Wir machen nur wenige Sachen, aber die machen wir richtig.“

Unsere aktive Mitgliedschaft in der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement und der gfo Gesellschaft für Organisation sowie der Austausch mit unseren Teilnehmer*innen und Absolventen*innen haben es uns ermöglicht, eines der erfolgreichsten Seminarkonzepte für den deutschsprachigen Raum zu entwickeln, das wir ständig optimieren und an die aktuellen Bedürfnisse unserer Kunden anpassen.

Unser Erfolg kann nur so hoch sein wie der Erfolg unserer Kunden.

Diesem Leitbild folgen wir seit 25 Jahren.



Zugangsvoraussetzungen

ABSCHLUSS

Abgeschlossenes Hoch-/Fachhochschulstudium aller Fachrichtungen oder abgeschlossene Ausbildung. Alle Branchen und Fachrichtungen sind in unserem Teilnehmerkreis vertreten.

FÄHIGKEITEN

Wichtig sind logische Denk- und Handlungsfähigkeit, hohe Eigenmotivation, eigenverantwortliches, ergebnisorientiertes Arbeiten und ausgeprägte Verhaltenskompetenz → Teamplayer. Sichere PC und Deutschkenntnisse auf Niveau C2, Englischkenntnisse auf Niveau B1

LEVEL D+ Agil

Interesse und Begeisterung für Projektarbeit. Projekterfahrung ist hilfreich, aber keine Bedingung. Für das agile PM-Modul sind PM-Kenntnisse Voraussetzung.

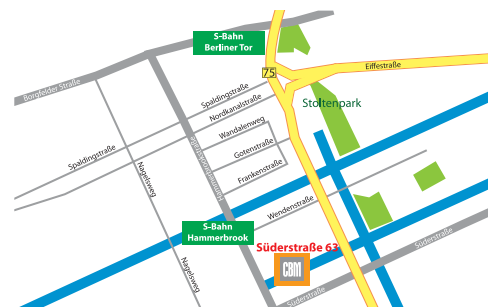
LEVEL C+ Agil

Wie Level D, jedoch zusätzlich innerhalb der letzten 6 Jahre mindestens 36 Monate nachweisbare Projektleitungserfahrung. Für das agile PM-Modul sind PM-Kenntnisse Voraussetzung.

PERSÖNLICHE BERATUNG

Haben Sie weitere Fragen zum Inhalt der Weiterbildung Prozess- und Projektmanagement oder Fragen zur Finanzierung? Gerne beantworten wir Ihnen Ihre individuellen Fragen.

Vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches und unverbindliches Beratungsgespräch. Wir begleiten Sie gerne auf Ihrem Weg von der Entscheidungsfindung bis zum erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung und Zertifizierung.



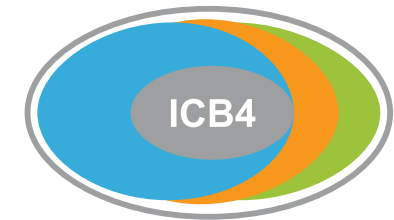
CBM Projektmanagement GmbH, Süderstraße 63, 20097 Hamburg
www.cbm-projektmanagement.de
hamburg@cbm-projektmanagement.de
Tel.: 040 / 23 78 22-0



PROZESSMANAGEMENT in PROJEKTEN

klassisches + agiles PM

incl. PM-Zertifizierung GPM-IPMA,
Level D oder C, ICB4 (3 Monate)
SCRUM-Zertifizierung (+1 Monat)



Practice

Technische Kompetenzen 14 Elemente

People

Soziale, persönliche Kompetenzen 10 Elemente

Perspective

Kontext-Kompetenzen 5 Elemente

Förderung über Bildungsgutschein möglich

CBM Projektmanagement GmbH,
Süderstraße 63, 20097 Hamburg
hamburg@cbm-projektmanagement.de
Tel.: 040 / 23 78 22-0

PRACTICE
PEOPLE
PERSPECTIVE

ICB4 Individuell Competence Baseline

für Projektmanagement

Eye of Competence - Practice People Perspective



PRACTICE TECHNISCHE KOMPETENZEN

1. Projekt-, Programm- oder Portfoliodesign
2. Anforderungen, Nutzen und Ziele
3. Leistungsumfang und Lieferobjekte
4. Ablauf und Termine
5. Organisation, Information und Dokumentation
6. Qualität
7. Kosten und Finanzierung
8. Ressourcen
9. Beschaffung und Partnerschaft
10. Steuerung
11. Chancen und Risiken
12. Stakeholder
13. Change und Transformation
14. Projektselektion und Portfoliobalance

PEOPLE SOZIALE und PERSÖNLICHE KOMPETENZEN

1. Selbstreflexion und Selbstmanagement
2. Persönliche Integrität und Verlässlichkeit
3. Persönliche Kommunikation
4. Beziehungen und Engagement
5. Führung
6. Teamarbeit
7. Konflikte und Krisen
8. Vielseitigkeit
9. Verhandlungen
10. Ergebnisorientierung

PERSPECTIVE KONTEXT-KOMPETENZEN

1. Strategie
2. Governance, Strukturen und Prozesse
3. Compliance, Standards und Regularien
4. Macht und Interessen
5. Kultur und Werte

AGILES PM

1. Kreativitäts- und Präsentationstechnik
2. agile Teamprozesse/-Rollen
3. agile Prozess-/Projektplanung
4. Projektsimulation u.a. mit KANBAN, Scrum
5. Prüfungsvorbereitung und Zertifizierung Scrum

Methodik und Didaktik

CBM Seminarkonzept

Qualifizierung und Zertifizierung im PM nach ICB4

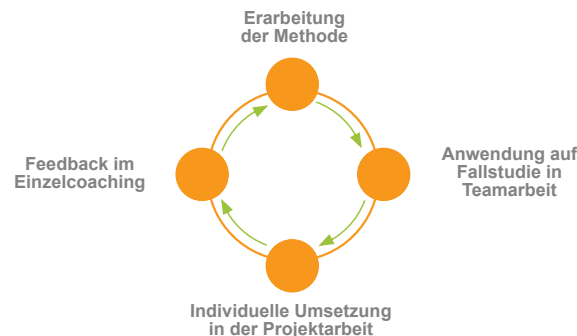


DER INHALT BESTIMMT DIE METHODE

Projektarbeit ist im Wesentlichen erfolgreiche Teamarbeit im Hinblick auf die Zufriedenheit aller Beteiligten. Dies sind auch die Leitlinien für das CBM-Seminarkonzept:

Sämtliche Unterrichtsmodule finden mit unserem eingespielten und erfahrenen Trainerteam vor Ort statt. Neben dem Unterrichtsvortrag und -gespräch wird jede wichtige PM-Methode in Form von praxisnaher Fallstudienarbeit in Kleingruppen vertieft und in Präsentationen gemeinsam ausgewertet. Unsere vielseitig motivierten Teilnehmer*innen bilden über den gesamten Kursverlauf ein interdisziplinäres Team.

Raum für individuelle Vertiefung bietet die schriftliche Projektarbeit, in der die Teilnehmer*innen die PM-Standards auf ein freigewähltes Projekt anwenden. Diese Projektarbeit begleitet unser internes Trainerteam vor Ort in Form von persönlichen Coachings.



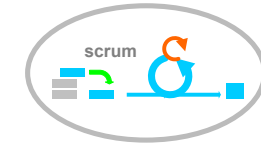
KOMPETENZ VOR THEORIE

Der GPM/IPMA-Standard ist ein kompetenzbasierter Standard. Es geht uns daher nicht um die Vermittlung von bloßem Theoriewissen, sondern um die nachhaltige Vertiefung von praktischen PM-Kompetenzen, die es den Teilnehmern ermöglichen, ihre künftige Projektarbeit mit allen Beteiligten strukturierter, effizienter und transparenter zu gestalten.

Klassisches vs. Agiles PM

eine Frage der Flexibilität

Prozessmanagement und Projektmanagement



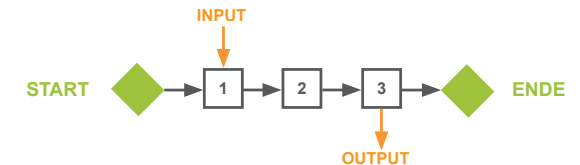
Mit der zunehmenden Globalisierung und Digitalisierung der letzten Jahrzehnte haben sich die Marktdynamik und der Rhythmus technischer Neuerungen stark beschleunigt. Der Innovationsdruck insbesondere in der IT und Produktentwicklung ist enorm gestiegen: Oft ist in diesen Branchen die Projektplanung schon obsolet, bevor es an die Umsetzung geht, da sich die Rahmenbedingungen inzwischen grundlegend geändert haben.

Um in Projekten flexibler und schneller auf Veränderungen der Marktsituation und auf technische Neuerungen reagieren zu können, hat sich aus dem klassischen Projektmanagement der agile Projektmanagement-Ansatz entwickelt. Er verwirft die Idee des „Master-Plans“ zugunsten eines kleinschrittigeren, interaktiven Vorgehens, bedient sich im Wesentlichen aber aller Werkzeuge, die auch im klassischen Projektmanagement Anwendung finden.

Prozess- u. Projektmanagement

STATISCH VS. DYNAMISCH

Als Prozesse werden Abläufe in Organisationen bezeichnet. Prozessmanagement beschäftigt sich mit der Analyse, Standardisierung und Optimierung solcher fortlaufenden Prozesse, um ihre erfolgsstabile Wiederholbarkeit (Routineabläufe) sicherzustellen.



Im Unterschied dazu sind Projekte einmalige, neuartige Abläufe, häufig ohne oder mit wenig Vorerfahrungen, so dass besondere Problemlösungsprozesse angewendet werden müssen.

Während Projekte als solche nicht standardisiert werden können, hat sich für das Management von Projekten eine Best-Practice-Methode herausgebildet, die unabhängig vom Inhalt des jeweiligen Projekts erfolgsstabil und wiederholbar angewendet werden kann:

Das sind die internationalen PM-Standards (ICB) der IPMA